

Leitfaden zum SPO-Wechsel

Master BIW und CIW/VT



Zum 01.10.2016 gibt es eine neue Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für die Masterstudiengänge Bioingenieurwesen sowie Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik. Für Studierende der Master-SPO 2012 (Beginn Masterstudium vor Wintersemester 2016/17) besteht die Möglichkeit eines Wechsels in die neue Master-SPO 2016. Zur Abwägung der Vor- und Nachteile werden im Folgenden die wichtigsten Änderungen unverbindlich aufgezeigt.

Übergangsregelungen SPO-Wechsel

Allgemeines

- Bestandene Module werden mit dem LP-Umfang des Modulhandbuches der Master-SPO 2016 anerkannt.
- Begonnene Module müssen beendet werden.
→ Angefangene Prüfungsverfahren müssen übernommen und beendet werden.

Erweiterte Grundlagen

- Prozess- und Anlagentechnik (PAT):
 - In der Master-SPO 2012 begonnenes oder bestandenes Prüfungsverfahren muss übernommen werden, PAT-Praktikum entfällt.
 - PAT als Mastervorzug: Klausur kann anerkannt werden, PAT-Praktikum muss noch inklusive Eingangsklausur absolviert werden.
 - Noch nicht begonnenes Prüfungsverfahren: Vollständiges PAT-Modul nach Modulhandbuch der Master-SPO 2016 muss absolviert werden, d.h. Eingangsklausur, Praktikum & Klausur.
- Wahlpflichtmodule:
 - Bei bis zu 4 begonnenen Pflichtfächern (exklusive PAT) müssen alle übernommen werden. Es kann auf dem Wechselantrag entschieden werden, ob alle zu den Wahlpflichtmodulen oder ob 1 ins Technische Ergänzungsfach und der Rest zu den Wahlpflichtmodulen übernommen werden sollen.
 - Bei 5 begonnenen Pflichtfächern (exklusive PAT) müssen 4 als Wahlpflichtmodul übertragen werden. Das 5. Pflichtfach muss in das Technische Ergänzungsfach übernommen werden.
 - Pflichtfächer CIW/VT der Master-SPO 2012 können im Sommersemester 2016 nicht von BIWlern als Wahlpflichtmodule geprüft werden. Analoges gilt für CIW/VTler mit Pflichtfächern BIW der Master-SPO 2012.

Vertiefungsfächer

- Bereits genehmigte Studienpläne müssen beim Master-Prüfungsausschuss überprüft werden.
- Bereits genehmigte Studienpläne mit begonnenen Prüfungen werden übernommen, auch wenn ein Vertiefungsfach mehr als 3 Module enthält. Diese müssen ebenfalls beim Master-Prüfungsausschuss überprüft werden.
- Für einige Vertiefungsfächer wird ein Wahlpflichtmodul vorausgesetzt (siehe Vertiefungsfachkatalog/Modulhandbuch). Bei bereits abgeschlossenem Vertiefungsfach entfällt diese Voraussetzung, ansonsten ist diese noch zu erfüllen.

Technisches Ergänzungsfach

- Technisches Nebenfach wird mit den geprüften LP in das Technische Ergänzungsfach übernommen.
- 2. Modul ist erst prüfbar, wenn der Antrag auf SPO-Wechsel gestellt und der Studienplan angepasst worden ist, d.h. frühestens ab dem 01.10.2016.

Überfachliche Qualifikationen

- Abgelegte Nicht-technische Module werden mit 2 LP übernommen.

Berufspraktikum

- Anerkanntes Berufspraktikum wird mit 14 LP übertragen.

Ablauf SPO-Wechsel

SPO-Wechsel nur vom 01.10.2016 bis 31.01.2017 möglich!

Der **Antrag zum SPO-Wechsel** ist - spätestens ab dem 01.10.2016 - auf der **Fakultätshomepage** zu finden. Er muss **beim Dekanat CIW/VT bei Frau Freudig oder beim Masterprüfungsausschuss bei Frau Benoit** im oben genannten Zeitraum abgegeben werden, also frühestens ab dem 01.10.2016.

Links

SPO 2016 Master Bioingenieurwesen

https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2016_AB_032.pdf

SPO 2016 Master Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik

https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2016_AB_031.pdf

Studienpläne

<https://www.ciw.kit.edu/1540.php>

Vertiefungsfachkatalog der Master-SPO 2016 (spätestens ab Anfang Oktober 2016 verfügbar)

<https://www.ciw.kit.edu/1441.php>

Modulhandbuch der Master-SPO 2016 (voraussichtlich ab Anfang Oktober 2016 verfügbar)

<https://www.ciw.kit.edu/1487.php>

Informationen für Masterstudierende - Fakultätshomepage

<https://www.ciw.kit.edu/1447.php>

Downloadbereich Fachschaft MACH/CIW

<https://www.fs-fmc.kit.edu/toolbox>

FAQ Fachschaft MACH/CIW

<https://www.fs-fmc.kit.edu/faq>

Bei weiteren Fragen oder Anmerkungen stehen wir, die Fachschaft MACH/CIW (fachschaft@fs-fmc.kit.edu), sowie Frau Freudig (barbara.freudig@kit.edu) jeder Zeit zur Verfügung.

Studienplan - Vergleich Master-SPO 2016 / Master-SPO 2012

Fach/Modul	Modul	Koordinator	LP SPO 2016	LP SPO 2012	Kommentar
Erweiterte Grundlagen					<ul style="list-style-type: none"> SPO 2012: <ul style="list-style-type: none"> BIW: 6 Pflichtfächer (37 LP), CIW/VT: 7 Pflichtfächer (39 LP) SPO 2016: <ul style="list-style-type: none"> Prozess- und Anlagentechnik + 4 Wahlpflichtmodule (insgesamt 32 LP) BIWler können bis zu 2 Wahlpflichtmodule CIW/VT wählen. CIW/VTler können bis zu 1 Wahlpflichtmodul BIW wählen. Für jedes Vertiefungsfach kann ein Wahlpflichtmodul Voraussetzung sein. Nähere Informationen dazu im neuen Vertiefungsfachkatalog bzw. Modulhandbuch.
Pflichtmodul	Prozess- und Anlagentechnik	Kolb	8	6	<ul style="list-style-type: none"> Zweisemestriges Modul 2 Tage PAT-Praktikum in den ersten zwei vorlesungsfreien Wochen des Wintersemesters. Voraussetzung für PAT-Praktikum: Bestehen der Eingangsklausur, die 2x während des Wintersemesters angeboten wird. PAT-Praktikum keine Voraussetzung für Klausur
Wahlpflichtmodule CIW/VT	Physikalische Chemie	Nattland	6	6	
	Kinetik und Katalyse	Kraushaar	6	5	
	Partikeltechnik	Kasper	6	5	
	Numerische Strömungssimulation	Nirschl	6	5	
	Thermodynamik III	Enders	6	5	<ul style="list-style-type: none"> Chemische Thermodynamik (Master-SPO 2012) wird zu Thermodynamik III (Master-SPO 2016) umbenannt, beim SPO-Wechsel bleibt der Name Chemische Thermodynamik im Wahlpflichtmodul aber erhalten. Es können nicht beide als Wahlpflichtmodul belegt werden.
	Thermische Transportprozesse	Kind	6	7	<ul style="list-style-type: none"> Thermische Transportprozesse wird vom Wintersemester in das Sommersemester verschoben. Vorlesung Thermische Transportprozesse findet im Wintersemester 2016/17 nicht statt. Die Klausur wird im Wintersemester 2016/17 jedoch angeboten. Ab dem Sommersemester 2017 Umstellung des Inhalts.
Wahlpflichtmodule BIW	Biopharmazeutische Aufbereitungsverfahren	Hubbuch	6	6	
	Biotechnologische Stoffproduktion	Syldatk	6	6	<ul style="list-style-type: none"> Biologische Stoffproduktion (Master-SPO 2012) wird bei SPO-Wechsel als Biotechnologische Stoffproduktion (Master-SPO 2016) anerkannt, wenn die Prüfung bereits abgelegt wurde.
	Integrierte Bioprozesse	Posten	6	-	<ul style="list-style-type: none"> Integrierte Bioprozesse ist nicht als Mastervorzug möglich und kann auch nicht vom Vertiefungsfach Bioverfahrenstechnik in Erweiterte Grundlagen übertragen werden.
	Ausgewählte Formulierungstechnologien	Schuchmann	6	-	<ul style="list-style-type: none"> Grundoperationen der LVT (Master-SPO 2012) ändert sich zu Ausgewählte Formulierungstechnologien (Master-SPO 2016), beim SPO-Wechsel bleibt der Name Grundoperationen der LVT im Wahlpflichtmodul aber erhalten. Es können nicht beide als Wahlpflichtmodul belegt werden.
Vertiefungsfach I	Modul I	Vertiefungsfachverantwortlicher	16	16	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefungsfächer werden in Master-SPO 2016 so angepasst, dass ein Vertiefungsfach aus max. 3 Modulen besteht. Vertiefungsfach Bioverfahrenstechnik wird ab Wintersemester 2016/17 nicht mehr angeboten. Vertiefungsfach Lebensmittelwissenschaften und Trinkwasser wird ab Wintersemester 2016/17 nicht mehr angeboten.
	Modul II				
	Modul III				
Vertiefungsfach II	Modul I	Vertiefungsfachverantwortlicher	16	16	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefungsrichtung Lebensmittelverfahrenstechnik wird in der Master-SPO 2016 nicht mehr angeboten. Master-SPO 2016 CIW/VTler können max. 1 Vertiefungsfach aus dem BIW-Bereich wählen, BIWler müssen 1 Vertiefungsfach aus dem BIW-Bereich wählen.
	Modul II				
	Modul III				
Technisches Ergänzungsfach	Modul I		10	6 (BIW), 4 (CIW/VT)	<ul style="list-style-type: none"> Entspricht Technischem Nebenfach der Master-SPO 2012.
	Modul II				
Überfachliche Qualifikationen	nicht-technische Module aus VL-verzeichnis (HoC, ZAK, SPZ)		2	3	<ul style="list-style-type: none"> Entspricht Nicht-technischem Nebenfach der Master-SPO 2012.
Berufspraktikum	Berufspraktikum		14	12	
Masterarbeit	Masterarbeit		30	30	